

Trainingsziel: Abwehrverhalten in Unterzahl 3 gegen 2

14.05.2010

Datum:

23.08.2012

2 gegen 3 – in Unterzahl verteidigen

Hinweise

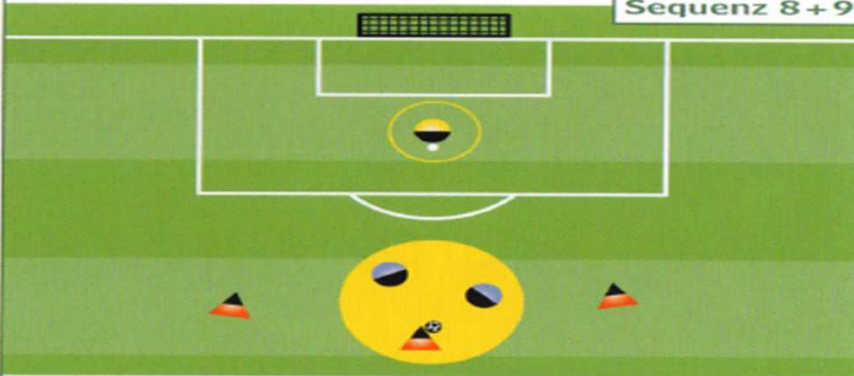
- ▷ Gegenseitig absichern.
- ▷ Zurückweichen und verzögern, damit hinzueilende Verteidiger die Unterzahl-Situation beenden können.
- ▷ Passwege in die Tiefe zustellen (Querpässe provozieren).
- ▷ Der Torhüter rückt vor, um Steilpässe abzufangen.

Häufige Fehler

- ▷ Verteidiger greifen zu früh an.
- ▷ Verteidiger agieren zu weit voneinander: Gegenseitige Absicherung ist unmöglich.
- ▷ Zu kurzer Abstand zwischen den Verteidigern: Mangelhaftes Zustellen der Passwege.
- ▷ Kein bzw. zu langsames Zurückweichen: Die Verteidiger werden überlaufen.

Ball im Zentrum

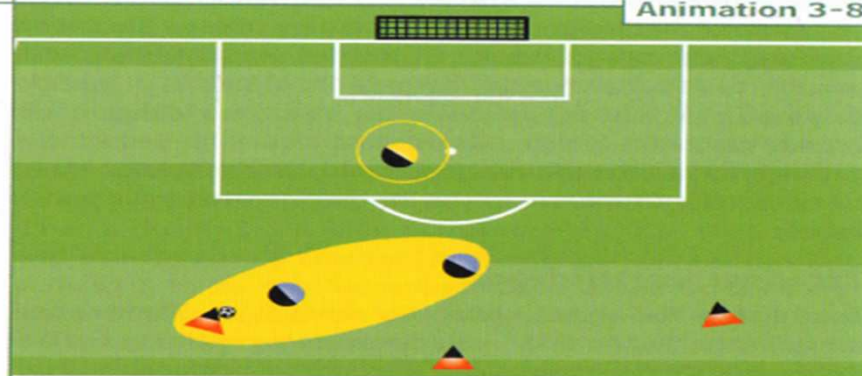
VIDEO
Sequenz 8+9



Leichte Tiefenstaffelung (der Verteidiger auf der Seite des Dribbelfußes rückt vor!) und eine seitliche Stellung zum Ball einnehmen. Zurückweichen und Querpässe provozieren. Der Torhüter rückt vor und agiert als 'Libero'.

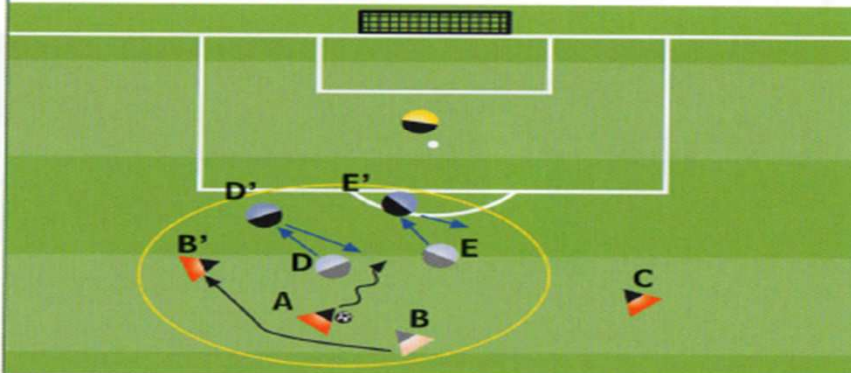
Ball am Flügel I

3D
Animation 3-8



Ballorientiert agieren, d. h. Richtung Ball einrücken und gegenseitig absichern. Leichte Tiefenstaffelung einnehmen, aber weiterhin die Abseitsregel nutzen. Den Ballbesitzer aus seitlicher Stellung nach außen in die weniger torgefährliche Zone abdrängen.

Angreifer hinterlaufen



D verstellt in dem Moment, in dem B A hinterläuft, die Steilpassmöglichkeit zu B, indem er nach außen/hinten einrückt. E rückt auch nach außen/hinten ein, um einen Durchbruch von A zu verhindern und einen Querpäss zu C zu provozieren (Zeitgewinn!).

1 Verteidiger gegen 2 Angreifer

Hinweise für den Verteidiger

- ▷ In Unterzahl den Angriff in erster Linie stören, um Zeit zu gewinnen.
- ▷ Mitspieler erhalten so die Chance, nachzurücken und zu unterstützen.
- ▷ Steilpassmöglichkeiten zustellen und Querpässe provozieren (siehe rechts 'Stellungsspiel').

Häufige Fehler

- ▷ Der Verteidiger agiert zu hektisch statt zu verzögern.
- ▷ Er verstellt nicht den Passweg zum hinterlaufenden Spieler.
- ▷ Er weicht in dem Moment, in dem er den Passweg zum hinterlaufenden Spieler verstellt, nicht zurück und wird überlaufen.

Idealfall



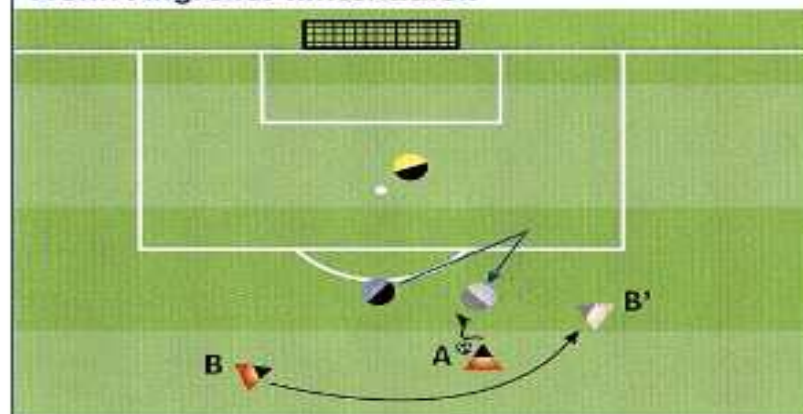
Der Verteidiger versucht, aus der Unterzahl eine Gleichzahl herzustellen: Er weicht zurück, provoziert den ballführenden Spieler zu einem Alleingang und drängt ihn nach außen ab, um ihm anschließend den Ball abzulaufen (siehe Seite 68, oben).

Stellungsspiel



Pass 1 ist ungefährlich und bringt Zeitgewinn. Darum zulassen! Pass 2 unbedingt zustellen! Der zweite Angreifer könnte ungestört auf das Tor dribbeln. Pass 3 sollte der Torhüter erlaufen! Dazu muss er weit vor dem Tor agieren!

Wenn Angreifer hinterlaufen



Zurückweichen, d. h. Distanz zu A halten und den Passweg zu B verstellen. A damit zum Alleingang provozieren und dann von der Seite attackieren, d. h., den Körper zwischen A und Ball schieben und den Ball ablaufen.